

Tabellen

# Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Frankfurt (Oder), Stadt  
Januar 2022



**Sperrfrist:**  
**01.02.2022, 10:00 Uhr**



**Bundesagentur für Arbeit**  
Statistik

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Frankfurt (Oder), Stadt
<b>Berichtsmonat:</b>	Januar 2022
<b>Erstellungsdatum:</b>	27.01.2022
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	02.03.2022
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 030 / 555599-7373
<b>Fax:</b>	Fax: 030 / 555599-7375
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2022.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Unterbeschäftigung

Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde zum Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 revidiert. Aufgrund einer verbesserten Abgrenzbarkeit in der Förderstatistik fließt die Beschäftigtenqualifizierung als Teil der Förderung der beruflichen Weiterbildung nicht mehr in die Unterbeschäftigungsrechnung ein. Aufgrund der niedrigen Gesamtfallzahl an Beschäftigtenqualifizierungen sind die Abweichungen zu bisher veröffentlichten Ergebnissen zur Unterbeschäftigung auf Bundesebene mit ca. 1 Prozent gering. Details finden Sie im Methodenbericht unter [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)

### Übergreifendes

Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 geändert: Staatenlose und Personen ohne Angabe zur Staatsangehörigkeit werden nun nicht mehr unter „Keine Angabe“, sondern zu den Ausländern gezählt. Details dazu finden Sie in der Hintergrundinfo „Statistiken nach Staatsangehörigkeit – neue Zuordnung von Staatenlosen und Personen ohne Angabe der Staatsangehörigkeit“ auf unserer Internetseite [Grundlagen > Methodik und Qualität > Methodenberichte und Hintergrundinfos > Übergreifende Themen.](#)

### Förderstatistik

Aufgrund von Auffälligkeiten im Meldeverhalten einzelner zugelassener kommunaler Träger (zKT) weisen Regionen zum einen erhöhte Zugangs- und Bestandswerte für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" auf. Zum anderen ist eine Veröffentlichung der entsprechenden Abgangs- und Verbleibsdaten nicht möglich; diese Daten der jeweiligen Regionen sind daher unterzeichnet. Die Sonderauswertung "Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung" gibt Auskunft über die betroffenen JC und die vermutete Übererfassung. [Förderung zur Teilhabe am Arbeitsmarkt - Übererfassung](#)

[zurück zum Inhalt](#)

## Inhaltsverzeichnis

### Arbeitsmarktreport

Frankfurt (Oder), Stadt

Januar 2022

	<b>Seite</b>
Eckwerte des Arbeitsmarktes	<a href="#">5</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	<a href="#">6</a>
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	<a href="#">7</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung	<a href="#">8</a>
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	<a href="#">9</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	<a href="#">10</a>
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	<a href="#">11</a>
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	<a href="#">12</a>
Gemeldete Arbeitsstellen	<a href="#">13</a>
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	<a href="#">14</a>
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	<a href="#">15</a>
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	<a href="#">16</a>
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">17</a>
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	<a href="#">18</a>

[zurück zum Inhalt](#)
**Eckwerte des Arbeitsmarktes**

 Frankfurt (Oder), Stadt  
 Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.129	4.129	4.114	-	-	-374	-8,3	-8,1	-6,9
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.220	2.141	2.069	79	3,7	-277	-11,1	-6,4	-7,3
59,5% Männer	1.322	1.242	1.188	80	6,4	-115	-8,0	-5,5	-6,6
40,5% Frauen	898	899	881	-1	-0,1	-162	-15,3	-7,7	-8,1
8,6% 15 bis unter 25 Jahre	192	180	187	12	6,7	-19	-9,0	-3,7	-13,0
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	34	46	5	14,7	5	14,7	9,7	21,1
32,8% 50 Jahre und älter	728	699	659	29	4,1	-125	-14,7	-10,4	-7,6
24,1% dar. 55 Jahre und älter	536	521	491	15	2,9	-88	-14,1	-8,9	-6,1
35,9% Langzeitarbeitslose	796	788	758	8	1,0	-58	-6,8	-2,1	-2,7
5,0% Schwerbehinderte Menschen	111	115	106	-4	-3,5	-19	-14,6	-6,5	-7,0
20,0% Ausländer <sup>*)</sup>	445	438	429	7	1,6	-39	-8,1	-3,5	-12,4
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	466	478	455	-12	-2,5	-73	-13,5	-1,6	10,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	246	187	173	59	31,6	-18	-6,8	-14,2	10,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	127	124	-38	-29,9	-62	-41,1	5,0	31,9
seit Jahresbeginn	466	5.411	4.933	x	x	-73	-13,5	-7,4	-7,9
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	386	410	533	-24	-5,9	55	16,6	-3,5	4,7
dar. in Erwerbstätigkeit	148	124	175	24	19,4	55	59,1	3,3	21,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	95	100	138	-5	-5,0	-8	-7,8	-36,3	-15,9
seit Jahresbeginn	386	5.586	5.176	x	x	55	16,6	-3,4	-3,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	7,7	7,4	7,2	x	x	x	8,5	7,8	7,6
dar. Männer	8,6	8,1	7,8	x	x	x	9,4	8,6	8,3
Frauen	6,6	6,6	6,5	x	x	x	7,6	7,0	6,9
15 bis unter 25 Jahre	8,6	8,1	8,4	x	x	x	9,5	8,4	9,7
15 bis unter 20 Jahre	7,7	6,7	9,1	x	x	x	6,4	5,8	7,1
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,1	5,7	x	x	x	7,2	6,6	6,0
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,6	6,2	x	x	x	7,8	7,2	6,5
Ausländer <sup>*)</sup>	16,4	16,1	15,8	x	x	x	19,6	18,3	19,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	8,5	8,2	7,9	x	x	x	9,4	8,6	8,4
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.664	2.563	2.500	101	3,9	-319	-10,7	-7,9	-7,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.196	3.113	3.089	83	2,7	-297	-8,5	-8,6	-8,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.199	3.114	3.090	85	2,7	-303	-8,7	-8,8	-8,6
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,5	10,4	x	x	x	11,6	11,3	11,2
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	614	565	523	49	8,7	-250	-28,9	-28,0	-31,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.041	4.073	4.087	-32	-0,8	-306	-7,0	-5,6	-5,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.473	1.487	1.510	-14	-0,9	-42	-2,8	-3,9	-3,7
Bedarfsgemeinschaften	3.197	3.247	3.255	-50	-1,6	-258	-7,5	-5,4	-4,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	139	152	123	-13	-8,6	36	35,0	24,6	-17,4
Zugang seit Jahresbeginn	139	1.613	1.461	x	x	36	35,0	2,6	0,8
Bestand	449	451	432	-2	-0,4	126	39,0	48,4	8,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III**

 Frankfurt (Oder), Stadt  
 Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>										
Insgesamt	1.022	1.029	1.004	-7	-0,7	-291	-22,2	-20,7	-19,8	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	641	621	559	20	3,2	-298	-31,7	-25,7	-30,0	
60,8% Männer	390	375	339	15	4,0	-179	-31,5	-24,2	-27,6	
39,2% Frauen	251	246	220	5	2,0	-119	-32,2	-27,9	-33,5	
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	52	53	45	-1	-1,9	-34	-39,5	-28,4	-48,3	
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	6	8	2	33,3	-3	-27,3	20,0	33,3	
41,8% 50 Jahre und älter	268	268	242	-	-	-107	-28,5	-19,3	-19,1	
33,2% dar. 55 Jahre und älter	213	218	199	-5	-2,3	-87	-29,0	-17,4	-16,7	
9,7% Langzeitarbeitslose	62	65	72	-3	-4,6	-50	-44,6	-42,5	-39,5	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	37	40	34	-3	-7,5	-14	-27,5	-11,1	-22,7	
21,7% Ausländer <sup>*)</sup>	139	137	112	2	1,5	-60	-30,2	-30,1	-40,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	220	230	221	-10	-4,3	-46	-17,3	9,0	16,9	
dar. aus Erwerbstätigkeit	153	121	128	32	26,4	-33	-17,7	4,3	17,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	32	54	39	-22	-40,7	-13	-28,9	28,6	11,4	
seit Jahresbeginn	220	2.366	2.136	x	x	-46	-17,3	-8,6	-10,2	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	186	151	196	35	23,2	41	28,3	-1,3	-4,4	
dar. in Erwerbstätigkeit	88	66	88	22	33,3	30	51,7	1,5	6,0	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	53	29	36	24	82,8	13	32,5	-35,6	-32,1	
seit Jahresbeginn	186	2.246	2.095	x	x	41	28,3	-4,5	-4,7	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,1	1,9	x	x	x	3,2	2,9	2,7	
dar. Männer	2,5	2,5	2,2	x	x	x	3,7	3,2	3,1	
Frauen	1,8	1,8	1,6	x	x	x	2,7	2,5	2,4	
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,4	2,0	x	x	x	3,9	3,3	3,9	
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,2	1,6	x	x	x	2,1	0,9	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,1	x	x	x	3,2	2,8	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,5	x	x	x	3,8	3,3	3,0	
Ausländer <sup>*)</sup>	5,1	5,0	4,1	x	x	x	8,0	7,9	7,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,4	2,1	x	x	x	3,5	3,2	3,0	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	664	630	585	34	5,4	-294	-30,7	-25,4	-27,4	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	754	705	679	49	7,0	-308	-29,0	-27,2	-28,3	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	757	706	680	51	7,2	-311	-29,1	-27,6	-28,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	2,3	x	x	x	3,5	3,2	3,1	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	614	565	523	49	8,7	-250	-28,9	-28,0	-31,5	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II**

 Frankfurt (Oder), Stadt  
 Januar 2022

Merkmale	Jan 2022	Dez 2021	Nov 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Jan 2021		Dez 2020	Nov 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	3.107	3.100	3.110	7	0,2	-83	-2,6	-3,0	-1,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.579	1.520	1.510	59	3,9	21	1,3	4,7	5,4
59,0% Männer	932	867	849	65	7,5	64	7,4	5,9	5,6
41,0% Frauen	647	653	661	-6	-0,9	-43	-6,2	3,2	5,3
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	140	127	142	13	10,2	15	12,0	12,4	10,9
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	28	38	3	10,7	8	34,8	7,7	18,8
29,1% 50 Jahre und älter	460	431	417	29	6,7	-18	-3,8	-3,8	0,7
20,5% dar. 55 Jahre und älter	323	303	292	20	6,6	-1	-0,3	-1,6	2,8
46,5% Langzeitarbeitslose	734	723	686	11	1,5	-8	-1,1	4,5	3,9
4,7% Schwerbehinderte Menschen	74	75	72	-1	-1,3	-5	-6,3	-3,8	2,9
19,4% Ausländer <sup>*)</sup>	306	301	317	5	1,7	21	7,4	16,7	5,0
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	246	248	234	-2	-0,8	-27	-9,9	-9,8	4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	93	66	45	27	40,9	15	19,2	-35,3	-4,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	73	85	-16	-21,9	-49	-46,2	-7,6	44,1
seit Jahresbeginn	246	3.045	2.797	x	x	-27	-9,9	-6,5	-6,1
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	200	259	337	-59	-22,8	14	7,5	-4,8	10,9
dar. in Erwerbstätigkeit	60	58	87	2	3,4	25	71,4	5,5	42,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	71	102	-29	-40,8	-21	-33,3	-36,6	-8,1
seit Jahresbeginn	200	3.340	3.081	x	x	14	7,5	-2,7	-2,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,5	5,3	5,2	x	x	x	5,3	5,0	4,9
dar. Männer	6,1	5,7	5,5	x	x	x	5,7	5,3	5,2
Frauen	4,7	4,8	4,9	x	x	x	5,0	4,6	4,5
15 bis unter 25 Jahre	6,3	5,7	6,4	x	x	x	5,6	5,1	5,7
15 bis unter 20 Jahre	6,1	5,5	7,5	x	x	x	4,3	4,9	6,0
50 bis unter 65 Jahre	4,0	3,8	3,6	x	x	x	4,1	3,8	3,5
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	3,7	x	x	x	4,1	3,9	3,6
Ausländer <sup>*)</sup>	11,2	11,1	11,6	x	x	x	11,5	10,4	12,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	5,8	5,8	x	x	x	5,9	5,5	5,4
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.999	1.933	1.915	66	3,4	-26	-1,3	-0,4	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.442	2.408	2.410	34	1,4	11	0,5	-1,1	-0,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.442	2.408	2.410	34	1,4	8	0,3	-1,3	-0,7
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,1	8,1	x	x	x	8,0	8,1	8,0
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.041	4.073	4.087	-32	-0,8	-306	-7,0	-5,6	-5,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.473	1.487	1.510	-14	-0,9	-42	-2,8	-3,9	-3,7
Bedarfsgemeinschaften	3.197	3.247	3.255	-50	-1,6	-258	-7,5	-5,4	-4,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2021 bis Januar 2022.

\*) Die Zählweise von Ausländern und die Berechnung der Unterbeschäftigung haben sich seit September/Oktober 2021 geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

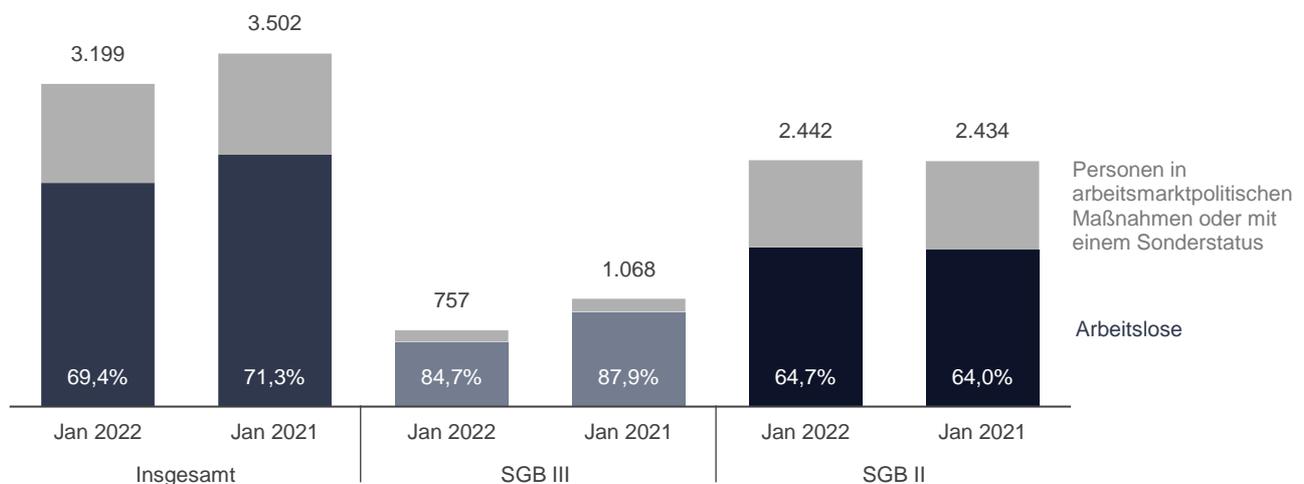
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Frankfurt (Oder), Stadt

Januar 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
			absolut	in %	Jan 2021	Dez 2020	Nov 2020	in %
<b>Arbeitslosigkeit</b>	2.220	2.141	79	3,7	-277	-11,1	-6,4	-7,3
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	444	422	22	5,2	-42	-8,6	-14,9	-8,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	134	117	17	14,5	-39	-22,5	-34,6	-12,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	310	305	5	1,6	-3	-1,0	-3,8	-6,8
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	2.664	2.563	101	3,9	-319	-10,7	-7,9	-7,5
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	533	550	-17	-3,1	23	4,5	-11,4	-12,2
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	123	127	-4	-3,1	-38	-23,6	-37,1	-26,8
Arbeitsgelegenheiten	110	144	-34	-23,6	29	35,8	18,0	-15,7
Fremdförderung	184	171	13	7,6	5	2,8	-9,5	-6,3
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	*
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	52	53	-1	-1,9	-4	-7,1	-3,6	-
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	63	55	8	14,5	30	90,9	3,8	16,9
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	3.196	3.113	83	2,7	-297	-8,5	-8,6	-8,4
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>								
Gründungszuschuss	3	*	*	*	-6	-66,7	*	*
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	3.199	3.114	85	2,7	-303	-8,7	-8,8	-8,6
Unterbeschäftigungsquote	10,8	10,5	x	x	x	11,6	11,3	11,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,4	68,8	x	x	x	71,3	67,0	66,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmonat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Frankfurt (Oder), Stadt

Januar 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)3)</sup>	Jan 2022	Dez 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>				
					Jan 2021		Dez 2020		Nov 2020
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %		
<b>Rechtskreis SGB III</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	641	621	20	3,2	-298	-31,7	-25,7	-30,0	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	23	9	14	155,6	4	21,1	12,5	x	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	23	9	14	155,6	4	21,1	12,5	x	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	664	630	34	5,4	-294	-30,7	-25,4	-27,4	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	89	75	14	18,7	-15	-14,4	-40,0	-34,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	60	48	12	25,0	-6	-9,1	-36,8	-26,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	14	17	-3	-17,6	-10	-41,7	-45,2	-47,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	15	10	5	50,0	1	7,1	-44,4	-37,9	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	754	705	49	7,0	-308	-29,0	-27,2	-28,3	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	3	*	*	*	-3	-50,0	*	*	
Gründungszuschuss	3	*	*	*	-3	-50,0	*	*	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	757	706	51	7,2	-311	-29,1	-27,6	-28,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,4	x	x	x	3,5	3,2	3,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,7	88,0	x	x	x	87,9	85,7	83,9	
<b>Rechtskreis SGB II</b>									
<b>Arbeitslosigkeit</b>	1.579	1.520	59	3,9	21	1,3	4,7	5,4	
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	420	413	7	1,7	-47	-10,1	-15,4	-12,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	110	108	2	1,9	-44	-28,6	-36,8	-26,6	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	310	305	5	1,6	-3	-1,0	-3,8	-6,8	
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	1.999	1.933	66	3,4	-26	-1,3	-0,4	1,0	
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	443	475	-32	-6,7	37	9,1	-4,2	-6,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	63	79	-16	-20,3	-32	-33,7	-37,3	-26,7	
Arbeitsgelegenheiten	110	144	-34	-23,6	29	35,8	18,0	-15,7	
Fremdförderung	170	154	16	10,4	15	9,7	-2,5	3,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	*	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	52	53	-1	-1,9	-4	-7,1	-3,6	-	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	48	45	3	6,7	29	152,6	28,6	61,1	
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	2.442	2.408	34	1,4	11	0,5	-1,1	-0,6	
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-3	-100,0	-100,0	-100,0	
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	2.442	2.408	34	1,4	8	0,3	-1,3	-0,7	
Unterbeschäftigungsquote	8,2	8,1	x	x	x	8,0	8,1	8,0	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	64,7	63,1	x	x	x	64,0	59,5	59,0	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

3) Die Unterbeschäftigungsstatistik wurde mit Berichtsmontat Oktober 2021 rückwirkend bis Januar 2009 geringfügig revidiert (s. Hinweisblatt).

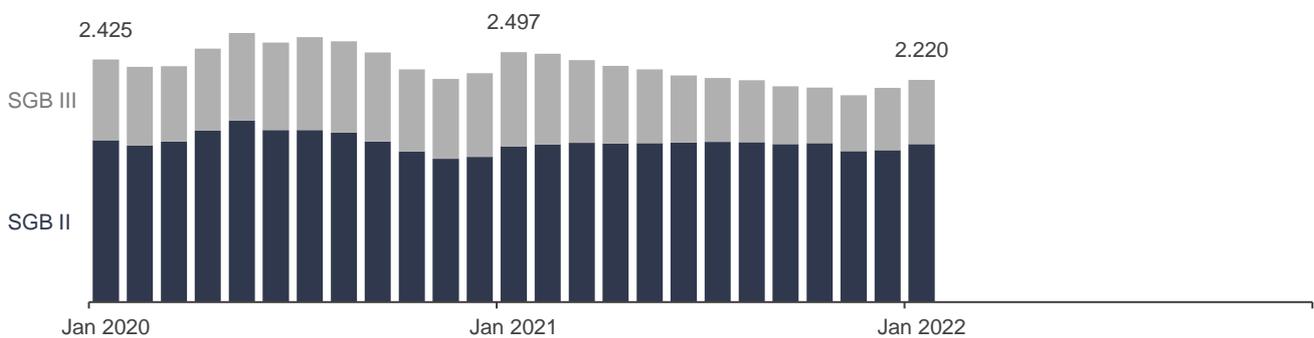
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Frankfurt (Oder), Stadt  
Januar 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 79 auf 2.220 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 277 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 7,7%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 641, das sind 20 mehr als im Vormonat und 298 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,2%. Im Rechtskreis SGB II gab es 1.579 Arbeitslose, das ist ein Plus von 59 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2021 waren es 21 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,5%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	2.220	79	3,7	-277	-11,1	7,7	7,4	8,5
Männer	1.322	80	6,4	-115	-8,0	8,6	8,1	9,4
Frauen	898	-1	-0,1	-162	-15,3	6,6	6,6	7,6
15 bis unter 25 Jahre	192	12	6,7	-19	-9,0	8,6	8,1	9,5
15 bis unter 20 Jahre	39	5	14,7	5	14,7	7,7	6,7	6,4
50 Jahre und älter	728	29	4,1	-125	-14,7	6,3	6,1	7,2
55 Jahre und älter	536	15	2,9	-88	-14,1	6,8	6,6	7,8
Deutsche	1.775	72	4,2	-238	-11,8	6,8	6,5	7,5
Ausländer <sup>2)</sup>	445	7	1,6	-39	-8,1	16,4	16,1	19,6
<b>Rechtskreis SGB III</b>	641	20	3,2	-298	-31,7	2,2	2,1	3,2
Männer	390	15	4,0	-179	-31,5	2,5	2,5	3,7
Frauen	251	5	2,0	-119	-32,2	1,8	1,8	2,7
15 bis unter 25 Jahre	52	-1	-1,9	-34	-39,5	2,3	2,4	3,9
15 bis unter 20 Jahre	8	2	33,3	-3	-27,3	1,6	1,2	2,1
50 Jahre und älter	268	-	-	-107	-28,5	2,3	2,3	3,2
55 Jahre und älter	213	-5	-2,3	-87	-29,0	2,7	2,7	3,8
Deutsche	502	18	3,7	-238	-32,2	1,9	1,8	2,8
Ausländer <sup>2)</sup>	139	2	1,5	-60	-30,2	5,1	5,0	8,0
<b>Rechtskreis SGB II</b>	1.579	59	3,9	21	1,3	5,5	5,3	5,3
Männer	932	65	7,5	64	7,4	6,1	5,7	5,7
Frauen	647	-6	-0,9	-43	-6,2	4,7	4,8	5,0
15 bis unter 25 Jahre	140	13	10,2	15	12,0	6,3	5,7	5,6
15 bis unter 20 Jahre	31	3	10,7	8	34,8	6,1	5,5	4,3
50 Jahre und älter	460	29	6,7	-18	-3,8	4,0	3,8	4,1
55 Jahre und älter	323	20	6,6	-1	-0,3	4,1	3,9	4,1
Deutsche	1.273	54	4,4	-	-	4,9	4,7	4,8
Ausländer <sup>2)</sup>	306	5	1,7	21	7,4	11,2	11,1	11,5

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

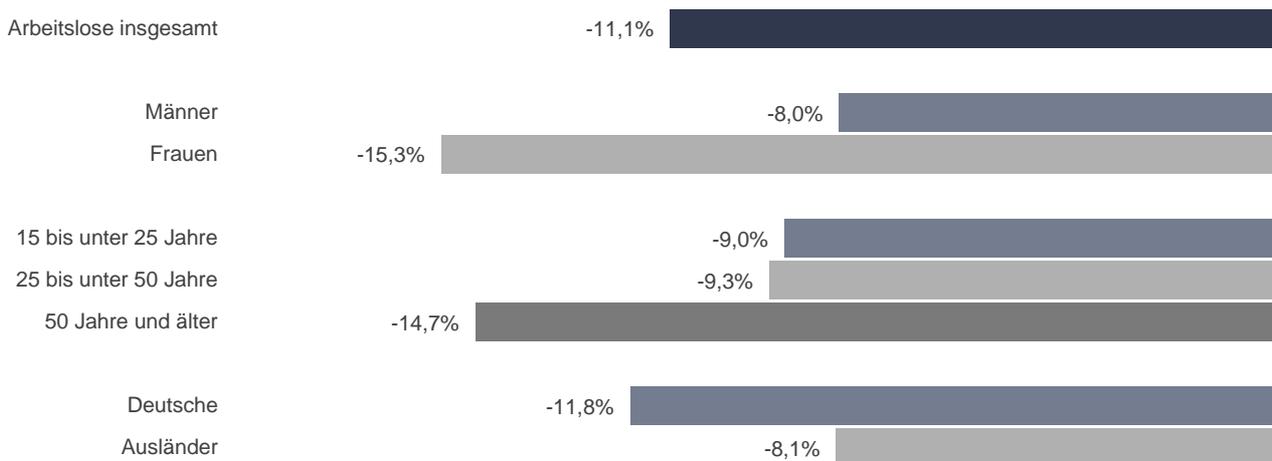
[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

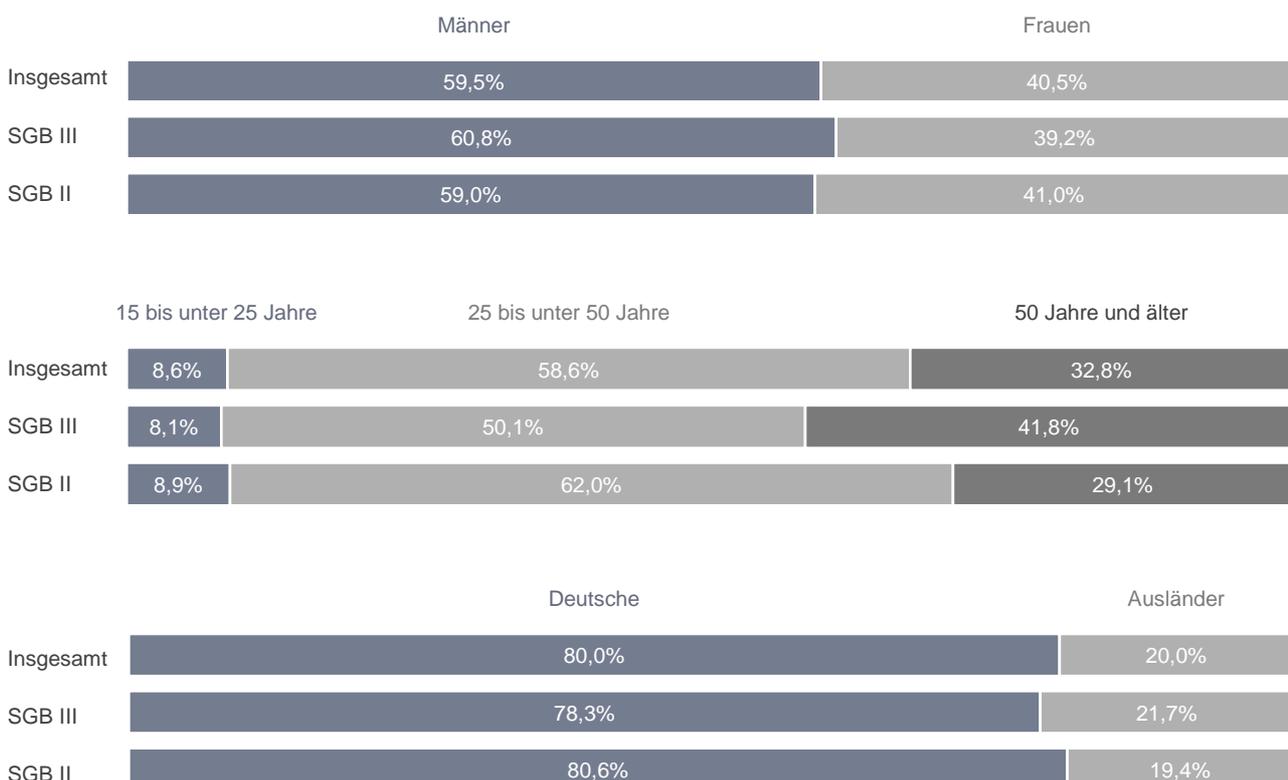
Frankfurt (Oder), Stadt  
Januar 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Rückgänge gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –15% bei Frauen bis –8% bei Männern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

### Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat<sup>1)</sup>



### Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen<sup>1)</sup>



<sup>1)</sup> Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

[zurück zum Inhalt](#)

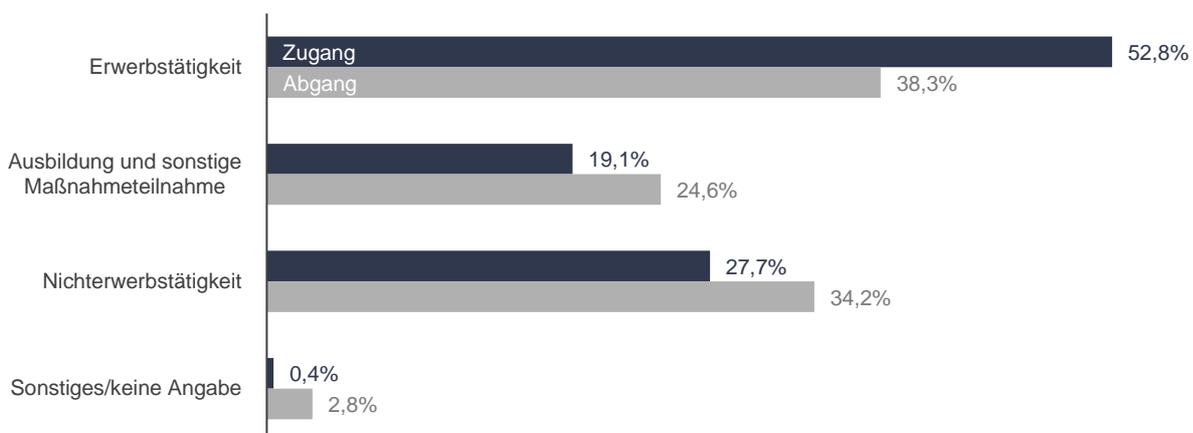
## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Frankfurt (Oder), Stadt

Januar 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 466 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 73 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 386 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 55 mehr als im Januar 2021. Im Januar meldeten sich 246 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 148 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 55 mehr als vor einem Jahr.

### Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	466	-12	-2,5	-73	-13,5	466	-73	-13,5
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	246	59	31,6	-18	-6,8	246	-18	-6,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	193	34	21,4	-20	-9,4	193	-20	-9,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	43	34	x	7	19,4	43	7	19,4
Selbständigkeit	5	-4	-44,4	-2	-28,6	5	-2	-28,6
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	89	-38	-29,9	-62	-41,1	89	-62	-41,1
Nichterwerbstätigkeit	129	-30	-18,9	8	6,6	129	8	6,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	67	-38	-36,2	-3	-4,3	67	-3	-4,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	56	5	9,8	16	40,0	56	16	40,0
Sonstiges/keine Angabe	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	386	-24	-5,9	55	16,6	386	55	16,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	148	24	19,4	55	59,1	148	55	59,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	125	16	14,7	44	54,3	125	44	54,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	11	6	120,0	6	120,0	11	6	120,0
Selbständigkeit	9	4	80,0	5	125,0	9	5	125,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	95	-5	-5,0	-8	-7,8	95	-8	-7,8
Nichterwerbstätigkeit	132	-27	-17,0	23	21,1	132	23	21,1
dar. Arbeitsunfähigkeit	73	-23	-24,0	19	35,2	73	19	35,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	38	-	-	2	5,6	38	2	5,6
Sonstiges/keine Angabe	11	-16	-59,3	-15	-57,7	11	-15	-57,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

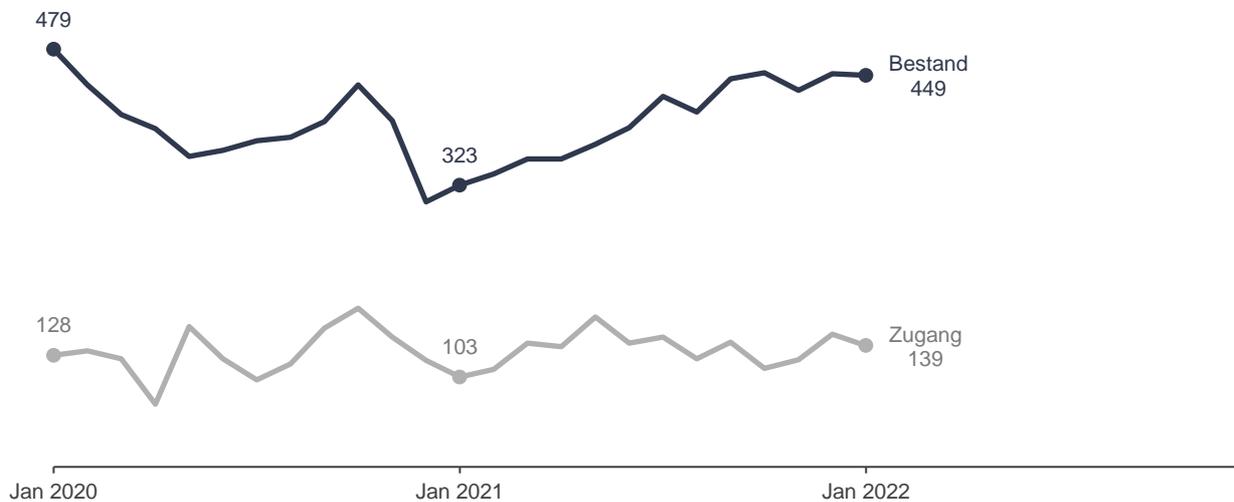
[zurück zum Inhalt](#)

## Gemeldete Arbeitsstellen

Frankfurt (Oder), Stadt  
Januar 2022

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Januar geringfügig gesunken, und zwar um 2 auf 449. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 126 Stellen mehr (+39 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 139 neue Arbeitsstellen, das waren 36 oder 35 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 138 Arbeitsstellen abgemeldet, 54 oder 64 Prozent mehr als im Vorjahr.

### Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>	139	-13	-8,6	36	35,0	139	36	35,0
dar. sofort zu besetzen	65	-20	-23,5	24	58,5	65	24	58,5
sozialversicherungspflichtig	139	-8	-5,4	36	35,0	139	36	35,0
dar. sofort zu besetzen	65	-17	-20,7	24	58,5	65	24	58,5
<b>Bestand</b>	449	-2	-0,4	126	39,0	449	126	39,0
dar. sofort zu besetzen	364	2	0,6	104	40,0	364	104	40,0
sozialversicherungspflichtig	446	-	-	123	38,1	446	123	38,1
dar. sofort zu besetzen	361	2	0,6	101	38,8	361	101	38,8
<b>Abgang</b>	138	8	6,2	54	64,3	138	54	64,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	136	7	5,4	52	61,9	136	52	61,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Frankfurt (Oder), Stadt

Januar 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im Januar 2022 stellt sich die Situation in der Region wie folgt dar:

### Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert<sup>1)</sup>



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen <sup>1)</sup>	Jan 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	2.220	100	79	3,7	-277	-11,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	107	4,8	14	15,1	-12	-10,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	341	15,4	-6	-1,7	-49	-12,6
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	290	13,1	36	14,2	-31	-9,7
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	19	0,9	1	5,6	-4	-17,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	563	25,4	18	3,3	-22	-3,8
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	310	14,0	8	2,6	-38	-10,9
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	222	10,0	-	-	-44	-16,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	285	12,8	5	1,8	-62	-17,9
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	44	2,0	4	10,0	-14	-24,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	39	1,8	-1	-2,5	-1	-2,5
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	449	100	-2	-0,4	126	39,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	5	1,1	1	25,0	-3	-37,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	118	26,3	11	10,3	54	84,4
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	60	13,4	4	7,1	17	39,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	12	2,7	-13	-52,0	4	50,0
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	44	9,8	-	-	8	22,2
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	51	11,4	-4	-7,3	24	88,9
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	75	16,7	-13	-14,8	10	15,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	61	13,6	9	17,3	3	5,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	23	5,1	3	15,0	9	64,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	-	x

1) Ein hoher Anteil an Fällen ohne Angabe bzw. Zuordnung eines Berufsbereichs, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

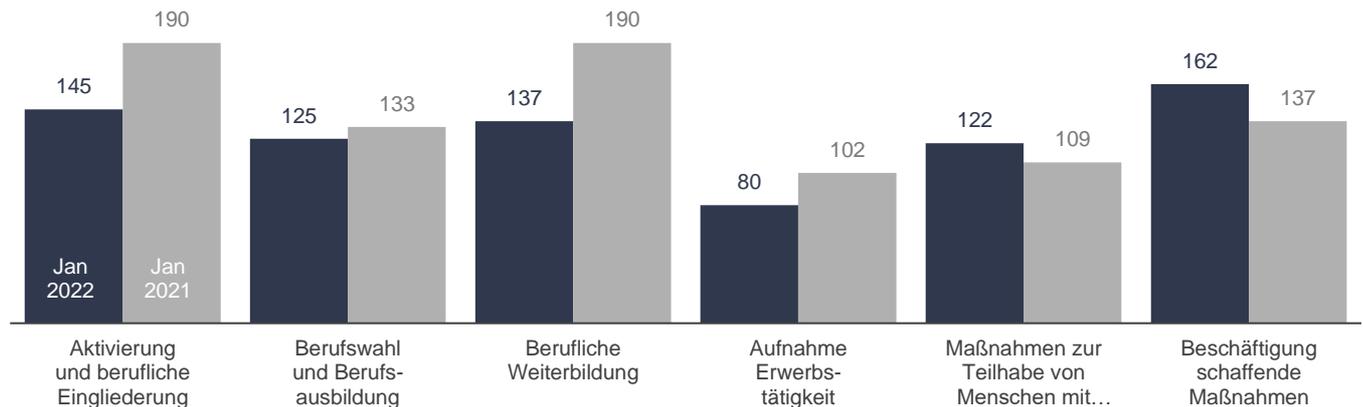
Frankfurt (Oder), Stadt

Januar 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Jan 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	96	4	4,3	-8	-7,7	96	-8	-7,7
Berufswahl und Berufsausbildung	13	5	62,5	3	30,0	13	3	30,0
Berufliche Weiterbildung	26	6	30,0	13	100,0	26	13	100,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	22	12	120,0	14	175,0	22	14	175,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	*	*	*	*	*	*	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	11	5	83,3	7	175,0	11	7	175,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-1	-25,0	*	*	3	*	*
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	145	15	11,5	-45	-23,7	145	-45	-23,7
Berufswahl und Berufsausbildung	125	9	7,8	-8	-6,0	125	-8	-6,0
Berufliche Weiterbildung	137	-3	-2,1	-53	-27,9	137	-53	-27,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	80	8	11,1	-22	-21,6	80	-22	-21,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	122	-	-	13	11,9	122	13	11,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	162	-35	-17,8	25	18,2	162	25	18,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	44	-24	-35,3	-25	-36,2	44	-25	-36,2
Berufswahl und Berufsausbildung	8	-1	-11,1	-1	-11,1	8	-1	-11,1
Berufliche Weiterbildung	31	-6	-16,2	-23	-42,6	31	-23	-42,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	13	-4	-23,5	4	44,4	13	4	44,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-8	-66,7	-1	-20,0	4	-1	-20,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	46	35	x	1	2,2	46	1	2,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	17	*	*	9	112,5	17	9	112,5

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Zu den geltenden Einschränkungen für das Förderinstrument "Teilhabe am Arbeitsmarkt" siehe Anmerkungen auf dem Blatt "Hinweise".

[zurück zum Inhalt](#)

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Frankfurt (Oder), Stadt

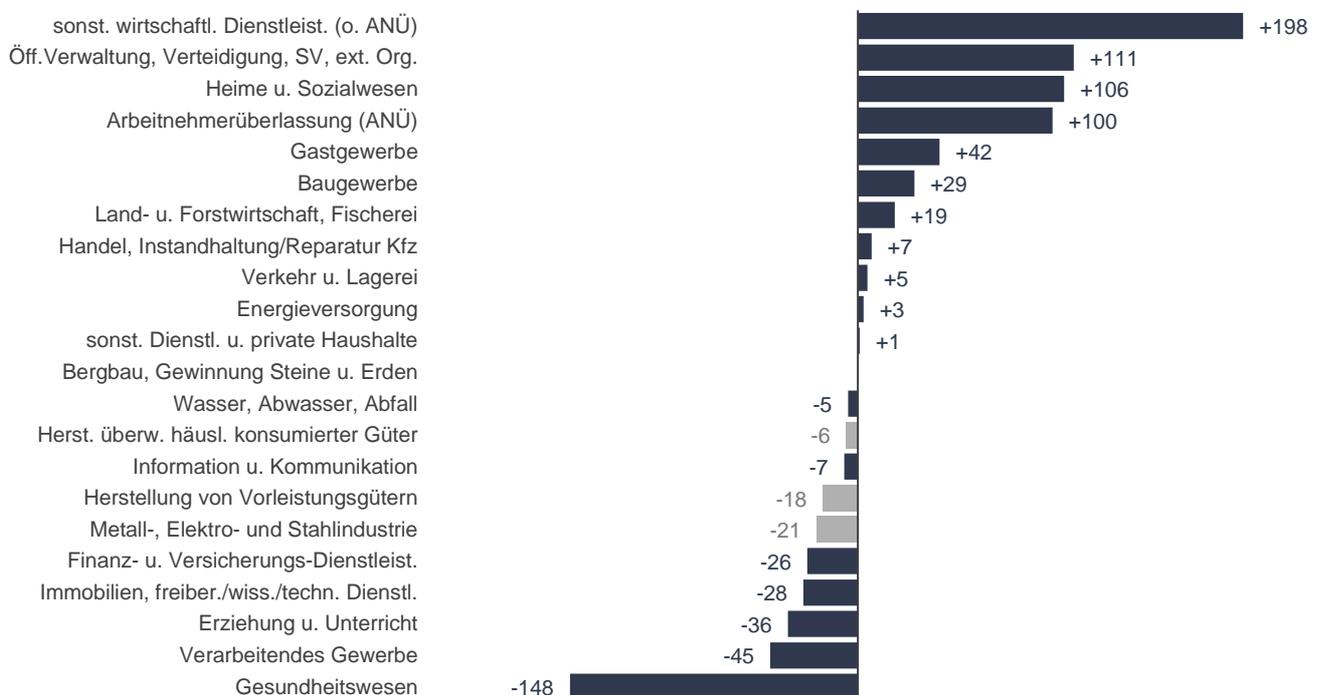
Juni 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2021, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 28.664. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 326 oder 1,2%, nach -192 oder -0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+198 oder +5,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Gesundheitswesen (-148 oder -5,0%).

### Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2021



<sup>1)</sup> Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2021 / Jun 2020	
	Jun 2021	Mrz 2021	Dez 2020	Sep 2020	Jun 2020	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	28.664	28.473	28.505	28.417	28.338	326	1,2
44,0% Männer	12.626	12.547	12.510	12.510	12.406	220	1,8
56,0% Frauen	16.038	15.926	15.995	15.907	15.932	106	0,7
7,3% 15 bis unter 25 Jahre	2.100	2.097	2.116	2.041	1.951	149	7,6
64,3% 25 bis unter 55 Jahre	18.424	18.302	18.207	18.234	18.294	130	0,7
27,6% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.904	7.846	7.927	7.889	7.867	37	0,5
62,4% Vollzeit	17.880	17.850	17.751	17.676	17.650	230	1,3
37,6% Teilzeit	10.784	10.623	10.754	10.741	10.688	96	0,9
87,3% Deutsche	25.024	25.030	25.398	25.421	25.296	-272	-1,1
12,7% Ausländer <sup>1)</sup>	3.640	3.443	3.107	2.996	3.042	598	19,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

**Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Frankfurt (Oder), Stadt

Oktober 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
<b>Bedarfsgemeinschaften (BG)</b>	3.264	-222	-6,4
davon			
mit 1 Person	1.947	-95	-4,7
mit 2 Personen	621	-84	-11,9
mit 3 Personen	325	-41	-11,2
mit 4 Personen	195	-3	-1,5
mit 5 und mehr Personen	176	1	0,6
darunter			
Single-BG	1.947	-95	-4,7
Alleinerziehende-BG	624	-38	-5,7
Partner-BG ohne Kinder	268	-46	-14,6
Partner-BG mit Kindern	377	-34	-8,3
nicht zuordenbare BG	48	-9	-15,8
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.001	-72	-6,7
davon: mit 1 Kind	479	-55	-10,3
mit 2 Kindern	306	-24	-7,3
mit 3 und mehr Kindern	216	7	3,3
<b>Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)</b>	5.941	-371	-5,9
darunter			
Männer	3.055	-187	-5,8
Frauen	2.886	-184	-6,0
<b>Leistungsberechtigte (LB)</b>	5.707	-370	-6,1
<b>Regelleistungsberechtigte (RLB)</b>	5.617	-382	-6,4
<b>Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)</b>	4.107	-316	-7,1
darunter			
Männer	2.090	-155	-6,9
Frauen	2.017	-161	-7,4
davon			
unter 25 Jahre	652	-113	-14,8
25 bis unter 55 Jahre	2.462	-151	-5,8
55 Jahre und älter	993	-52	-5,0
darunter			
Deutsche	3.044	-306	-9,1
Ausländer <sup>1)</sup>	1.063	-10	-0,9
darunter			
Alleinerziehende	617	-39	-5,9
<b>Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)</b>	1.510	-66	-4,2
darunter			
unter 3 Jahre	304	-22	-6,7
3 bis unter 6 Jahre	361	14	4,0
6 bis unter 15 Jahre	772	-53	-6,4
über 15 Jahre	73	-5	-6,4
<b>Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)</b>	90	12	15,4
<b>Nicht Leistungsberechtigte (NLB)</b>	234	-1	-0,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	84	-19	-18,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	150	18	13,6

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

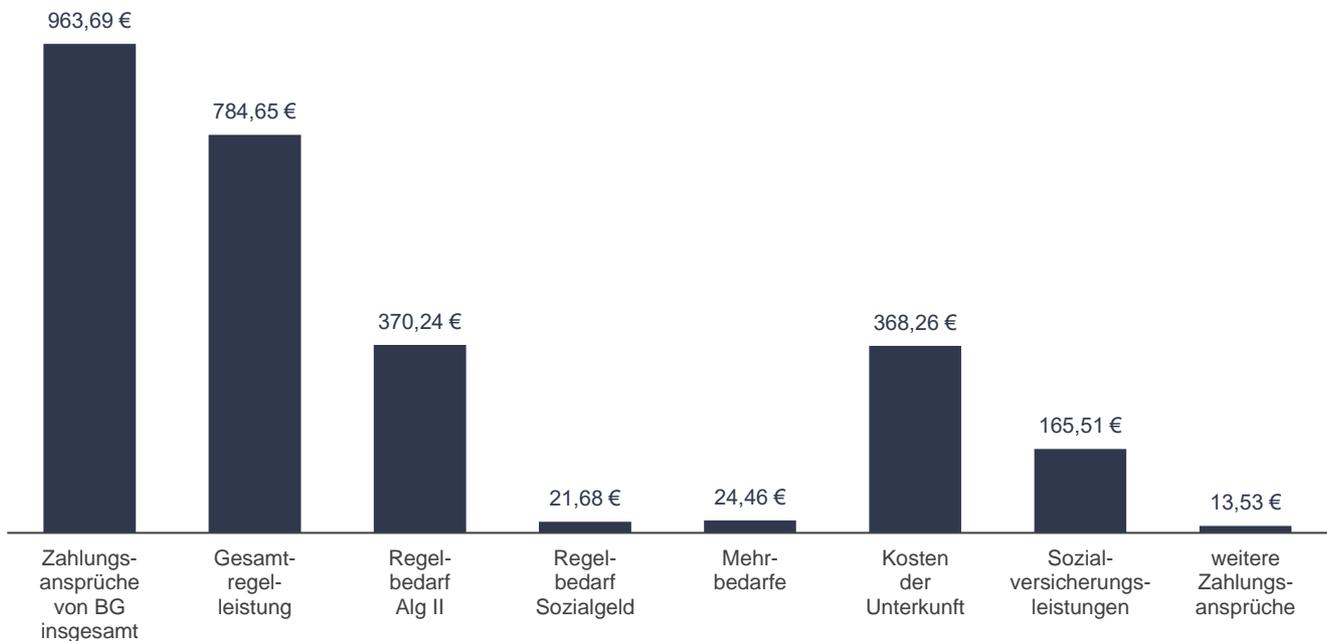
1) Die Zählweise von Ausländern hat sich seit September 2021 im Vergleich zu früheren Publikationen geändert (s. Hinweisblatt).

## Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Frankfurt (Oder), Stadt

Oktober 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

### Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
<b>Zahlungsansprüche von BG insgesamt</b>	3.145.493	964	3.264	964
<b>Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) <sup>1)</sup></b>	2.561.084	785	3.261	785
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	1.208.462	370	2.877	420
Regelbedarf Sozialgeld	70.767	22	437	162
Mehrbedarfe	79.845	24	849	94
Kosten der Unterkunft	1.202.010	368	3.157	381
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.167.412	-	-	-
<b>Sozialversicherungsleistungen <sup>2)</sup></b>	540.238	166	3.250	166
<b>weitere Zahlungsansprüche</b>	44.172	14	-	-
sonstige Leistungen	40.190	12	-	-
unabweisbarer Bedarf	3.710	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	272	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

## Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)  
[Ausbildungsmarkt](#)  
[Beschäftigung](#)  
[Einnahmen/Ausgaben](#)  
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)  
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)  
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)  
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)  
[Bildung](#)  
[Corona](#)  
[Demografie](#)  
[Eingliederungsbilanzen](#)  
[Entgelt](#)  
[Fachkräftebedarf](#)  
[Familien und Kinder](#)  
[Frauen und Männer](#)  
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)  
[Menschen mit Behinderungen](#)  
[Migration](#)  
[Regionale Mobilität](#)  
[Wirtschaftszweige](#)  
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.